

UX
DESIGN
AWARDS

WETTBEWERB FÜR HERAUSRAGENDES DESIGN
UND NUTZERORIENTIERUNG

COMPETITION FOR OUTSTANDING DESIGN AND
USER ORIENTATION

UX
DESIGN
AWARDS

Gold
2015

Palette

GRANT & UNION INC.

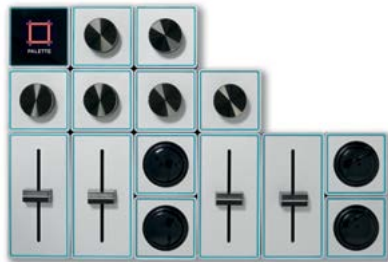
Website

palettegear.com

Palette ist ein personalisierbares Peripheriegerät. Das modulare Design erlaubt es, physische Knöpfe, Tasten, Schieberegler und andere Elemente zu einem Instrument zusammenzufügen, das der eigenen, individuellen Arbeitsweise entspricht. Ein Fotograf kann Palette beispielsweise für die Fotobearbeitung nutzen, indem er Schieberegler zum Einstellen von Kontrasten und Knöpfe zum Einstellen der Sättigung benutzt. Die haptischen Steuerungselemente ermöglichen einen direkten Zugriff auf Bearbeitungsfunktionen und können dadurch die Produktivität signifikant steigern.

Jury Statement

Palette überzeugt durch eine neuartige Verknüpfung digitaler und analoger Technologien. Das Gerät verbindet die besten Aspekte aus zweie Weltten: Reduktion auf wesentliche Funktionen, Einsatz intuitiver Schieberegler und Drehknöpfe, ein modulares digitales Steuerungskonzept. Palette ist es gelungen, die Produktivität zu erhöhen und zugleich ein sinnliches und taktiles Nutzererlebnis zu schaffen. Das plattformübergreifende Baukasten-System kann spielerisch an die Anforderungen unterschiedlichster Nutzergruppen angepasst werden. Palette ist eine intelligente Produktlösung, die bestehende Arbeitsumgebungen durch ein stimmiges Nutzererlebnis signifikant verbessert.



UX
DESIGN
AWARDS

Winner
2015

Clover Product Suite

CLOVER NETWORKS, INC.

Design

Internal Clover Design
Team lead by Eric Fuhs /
Chris Lowe (Loewco),
Dave Lyons (IDEO)

Website

clover.com

First Data's Clover Product Suite bietet komplette, cloud-basierte Management Systeme für kleine und mittelständische Unternehmen. Alle Systeme akzeptieren eine große Bandbreite von Zahlungsmethoden. Mit Clover Mobile und Clover Mini werden sowohl mobiles als auch universelles Bezahlen in nur einem Gerät vereint, das sogar die PIN Eingabe an einem einzelnen Bildschirm ermöglicht. Die Produkte können als einfaches Bezahl-Terminal oder als umfassende Servicestation eingesetzt werden. Dank des Clover App Marktes kann das System regelmäßig angepasst und erweitert werden.

Jury Statement

Das Point of Service-System kombiniert ein umfassendes Angebot von Anwendungen und Funktionsebenen in einem stimmigen Interaktions- und Produktdesign. Die Benutzeroberfläche ist klar strukturiert. Komplexe Inhalte werden durch leicht verständliche Zeichen unterstützt. Damit wird das Nutzerszenario sowohl für Kunden als auch für Betreiber verbessert. Insgesamt bietet die Clover Product Suite einen hohen Mehrwert insbesondere für kleine Unternehmen.



eWings.com - Software for Flight Management

EWINGS.COM GMBH

Design

Thilo Hardt

Website

ewings.com

eWings.com ist eine Software zum Buchen und Managen von Flügen. Dank der smarten Filterungsfunktion und einer optimierten Ergebnisübersicht lässt sich ein Flug innerhalb von 45 Sekunden über die Plattform suchen, finden und buchen. Dabei sucht eWings.com nicht nur nach dem günstigsten, sondern auch dem komfortabelsten Flug. Neben dem Preis werden auch Flugdauer und Zwischenlandungen bewertet, um die bestmögliche Verbindung zu ermitteln.

Jury Statement

Das Flugbuchungssystem eWings wurde konsequent aus dem Blickwinkel der Nutzer heraus entwickelt. Das Flug-Buchungsportal sticht durch mehrere Aspekte heraus: die Suchergebnisse werden nicht nur nach Preisen, sondern auch nach stressfördernden Kriterien bewertet. Die klare Visualisierung der Suchergebnisse fördert die Übersichtlichkeit. Das System vereinfacht und verkürzt den Buchungsvorgang signifikant.



Hearing aid ReSound LiNX² & ReSound Smart App

GN RESOUND A / S

Design

Philip Meinertz,
Kristian Bang Jensen,
Rafn Ingi Finnsson

Website

gnresound.de

LiNX² ist die zweite Generation des weltweit ersten Hörgeräts für iPhones. Hörverlust, Hörempfinden und Komfortwünsche sind so individuell wie ein Fingerabdruck. LiNX² setzt daher ganz auf Personalisierung – in der audiologischen Anpassung, der Formgebung, der Konnektivität mit verschiedenen Smartphones und Apple Watch sowie in der situativen Steuerung der Einstellungen mittels einer Applikation.

Jury Statement

Das Hörgerät ReSound LiNX² und die dazugehörige App wurden konsequent weiter entwickelt und verbessert. Die Kernziele des Hörsystems – intuitive Bedienbarkeit, Unauffälligkeit, Verringerung von Berührungspunkten – wurden durch eine Verkleinerung der Hörelemente und eine gelungene Integration der iWatch erreicht. ReSound LiNX² stellt ein Positivbeispiel für gelungenes Design und hohe Nutzerfreundlichkeit in diesem Marktsegment dar.



VUX – Virtual User Experience

GRUNDIG INTERMEDIA GMBH

Design

Arçelik Industrial
Design (AID)

Website

grundig.de

Das innovative Interface von VUX wird durch Lichtprojektion erzeugt. Verschiedene, vernetzte Küchengeräte können von dem zentralen Interface aus bedient werden. Je nach Bedarf lässt sich das Interface flexibel auf unterschiedliche Bereiche der Arbeitsoberfläche projizieren. Bedienelemente verschiedener Küchengeräte lassen sich in das System integrieren – vom Herd bis zur Spülmaschine. VUX verbessert nicht nur die Bedienung, der Nutzer profitiert auch von einer höheren Anwendungssicherheit und einer einfachen Oberflächenreinigung.

Jury Statement

Mit einer Kombination von Projektionstechnik, Bewegungs-Sensorik und vernetzten Inhalten verändert VUX das herkömmliche Interaktionserlebnis im Küchenbereich grundlegend. Das „Projective Interface“ verwandelt den Kochbereich in einen virtuellen Raum, der sich an die Handlungen des Nutzers responsiv anpasst. Das System überträgt Telefonanrufe und Videobilder. Damit löst VUX die bisherige Trennung von analog und digital auf und schafft ein völlig neuartiges Nutzererlebnis.



Valedo®

H O C O M A

Design

Hocoma, Nose Design,
Blyss Design

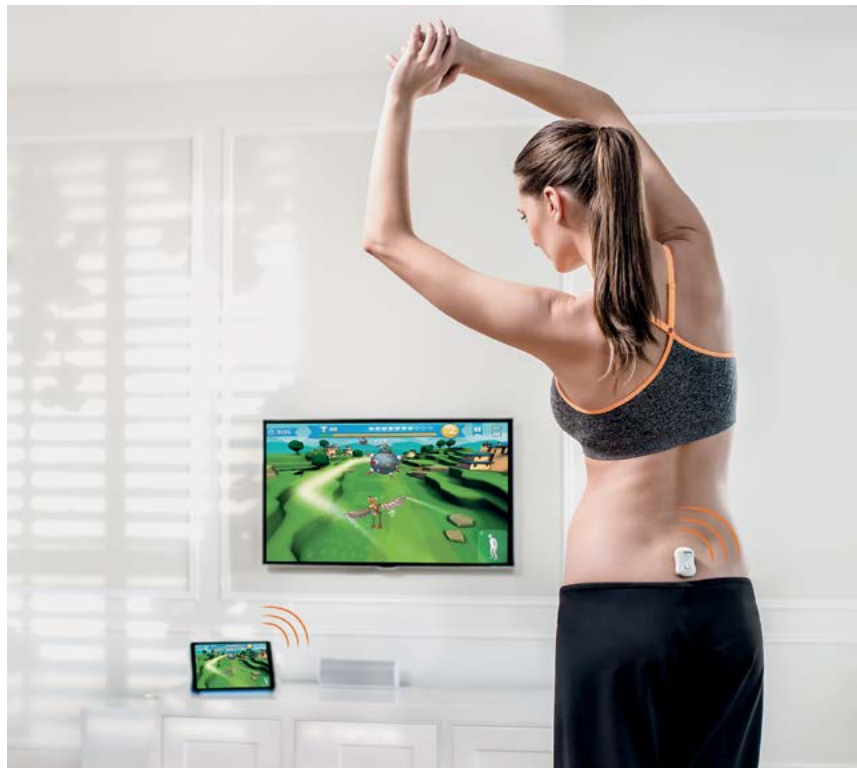
Website

valedotherapy.com

Valedo ist der erste digitale Rückencoach für die persönliche Selbsttherapie des Rückens. Die individuell gesteuerte Therapie trägt dazu bei, die Muskulatur im unteren Rückenbereich zu stärken und damit Schmerzen zu lindern. Das tragbare Produkt verbindet funktionale Technologie mit einer anspruchsvollen und dennoch intuitiven Software. Damit verwandelt Valedo therapeutische Übungen, die von Medizinern und Therapeuten entwickelt wurden, in kurzweilige und interaktive Spiele.

Jury Statement

Valedo ist es gelungen, die meist als wenig attraktiv empfundenen Themen Gesundheitsvorsorge und Physiotherapie durch den Einsatz von Gamification in einen kurzweiligen, spielerischen Zeitvertreib zu verwandeln. Interaktive Spiele und die leicht anzubringenden Sensoren animieren zu bewussteren, verlangsamten Bewegungen im Sinne einer optimalen Gesundheitspflege.



COQON – Smart Living Solution

NEUSTA NEXT GMBH & CO. KG

Design

Peter Schmidt,
Belliero & Zandée

Website

coqon.de

COQON ist eine Smart-Home-Lösung, die das Wohnen intelligent vereinfachen soll. Dank der intuitiven Bedienung kann jeder Anwender – vom Kind bis zum Senior – mit COQON auf einfache und spielerische Weise auf den modernen Komfort von Vernetzung und Automatisierung zugreifen, die persönliche Sicherheit erhöhen und Energie sparen. Basierend auf offenen Standards wird das Multi-Nutzersystem mit nur einer App und einer Box zum persönlichen Wohnassistenten, der für ein sinnvolles Zusammenspiel der einzelnen Komponenten sorgt.

Jury Statement

Anders als die meisten gängigen Smart Home-Lösungen bietet Coqon eine offene, nicht-proprietäre Plattform an. Damit können unterschiedliche Markengeräte in das offene System integriert werden. Die Bedienung der zwei Komponenten, Basisgerät und App, ist intuitiv und gut gestaltet.



Human Machine Interface (HMI) for Wonderware InTouch

SCHNEIDER ELECTRIC

Design

Attoma

Website

attoma.eu

Die Software Wonderware InTouch ermöglicht Maschinenherstellern und produzierenden Unternehmen die Gestaltung maßgeschneiderter Mensch-Maschine-Schnittstellen. Das Interface wurde unter Berücksichtigung der Tatsache konzipiert, dass Anwender häufig wechseln und wenig Einweisung erhalten. Die Software zeigt Informationen kontextabhängig und auf Basis ihrer Relevanz für den Anwender an. Sie ermöglicht ein hohes Maß an Übersicht über die aktuellen Prozesse (Situational Awareness), um Sicherheit wie auch Produktivität zu garantieren.

Jury Statement

MMS für Wonderware InTouch verbessert die User Experience und Effektivität in industriellen Produktionsprozessen. Die Softwareoberfläche weist eine hohe Übersichtlichkeit und Fehlertoleranz aus. Die klare und intuitive Gestaltung zielt auf Eindeutigkeit ab und auf eine intuitive Erfassung von Informationen. Damit trägt das UX Design zur geringeren Ermüdung der Bediener bei und damit zu verringerten Ausfallraten und Effizienzgefallen.



Kiezkaufhaus

SCHOLZ & VOLKMER GMBH

Design

Scholz & Volkmer GmbH:
Michael Volkmer,
Tobias Heinemann,
Gloria Kison

Website

kiezkaufhaus.de

Das Kiezkaufhaus ermöglicht es bei lokalen Einzelhändlern online zu bestellen und die Einkäufe noch am selben Tag auf Cargo-E-Bikes nach Hause geliefert zu bekommen. Für den Kunden verbindet das den Komfort des Online Shoppings mit dem Wunsch, die lokalen, unabhängigen Händler zu unterstützen. Für die Gesellschaft stärkt es den lokalen Einzelhandel, erspart unnötige CO₂-Emissionen durch Transporte, entlastet den Verkehr in der Innenstadt und sorgt für Steuereinnahmen in der Region.

Jury Statement

Der online-Marktplatz Kiezkaufhaus verbindet soziale und regionale Komponenten, ökologische Aspekte und ein individuelles, auf den einzelnen Nutzer maßgeschneidertes Servicekonzept. Die Einbindung kleiner und kleinster Anbieter, persönliche Betreuer und lokaler Lieferanten stärkt lokale Wertschöpfungsketten. Der Onlineshopping-Plattform gelingt es überzeugend, die digitale und die zwischenmenschliche Ebene durch eine Reihe von Touchpoints zu verbinden.



SPIN remote

SPIN REMOTE B.V.

Design

Ruud de Vaal,
Arjan van Bremen,
Mathijs Vaessen

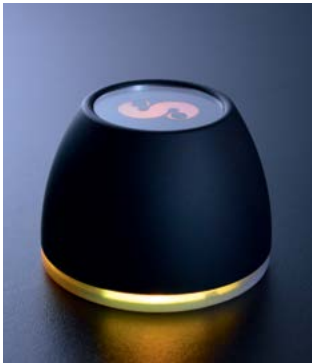
Website

spinremote.com

SPIN remote ist ein Produkt für all diejenigen, die ihre elektronischen Geräte kontrollieren möchten, ohne sich mit der zunehmenden Anzahl an Knöpfen, Fernbedienungen und Apps auseinandersetzen zu müssen. SPIN remote verfügt über Sensoren zur Erkennung von Bewegung, Rotation, Ausrichtung und Berührung. Diese Informationen übersetzt SPIN Remote nahtlos in für technische Geräte umsetzbare Befehle. Dank dieser universellen Technologie eignet sich SPIN remote genauso zur Bedienung eines unnetzten Fernsehers, wie auch zum Dimmen von intelligenter Beleuchtung.

Jury Statement

Spin Remote reduziert den Funktionsumfang einer Fernbedienung radikal auf das Wesentliche. Das minimalistische Produkt bietet nur wenige grundlegende Steuerungsfunktionen an. Diese werden durch intuitive Bewegungen und spielerische Interaktionsformen ausgelöst. Spin Remote ist es gelungen, ein neues Produkt mit einem gelungenen taktilen Resonanzkonzept zu schaffen.



Prof. Birgit Weller

PROFESSOR AT HTW BERLIN, CO-FOUNDER OF USE: IDENTITY AND DESIGN NETWORK – EXPERT ON UNIVERSAL DESIGN THINKING

Birgit Weller ist seit 1994 Professorin für Industrial Design in Hannover, seit 2012 an der HTW Berlin und seit 2009 Gastprofessorin am NID Indien. Ihre Forschungsschwerpunkte umfassen u.a. Entwurfsmethodik sowie Universal Design Thinking im interkulturellen Kontext. Sie ist Mitbegründerin des Berliner Büros »use: identity and design network«.

Birgit Weller is a professor of industrial design in Hanover since 1994, head of the Industrial Design Department at HTW Berlin since 2012 and visiting professor at NID, India. Her research activities cover design, project development and design methodology as well as universal design thinking in an intercultural context. She is co-founder of the agency "use: identity and design network".



Claude Toussaint

MANAGING PARTNER, DESIGNAFFAIRS GMBH MUNICH – EXPERT ON USER EXPERIENCE AND INTERFACE DESIGN

Claude Toussaint arbeitet seit 1999 bei der designaffairs GmbH und hat dort den Bereich Interface Design aufgebaut. Seit März 2007 ist er einer der vier Inhaber und Geschäftsführer. Er leitet das interdisziplinäre Interface Team und betreut Projekte für Kunden wie Porsche, MAN, Opel, Siemens, Bosch, Datev und RWE. Toussaint ist regelmäßig als Gastdozent an der HTA Luzern tätig.

Claude Toussaint started working at designaffairs GmbH in 1999 and set up their interface division. Since March 2007 he is one of four owners and managing partners of designaffairs. Toussaint is head of the interdisciplinary interface team and manages projects for customers such as Porsche, MAN, Opel, Siemens, Bosch, Datev, RWE. He is a frequent guest lecturer at HTA Luzern.



Karsten Henze

HEAD OF CI / CD AND CREATION, DB MOBILITY LOGISTICS AG – EXPERT ON CORPORATE DESIGN

Karsten Henze ist seit 2001 als Leiter Corporate Design / Corporate Identity bei der Deutschen Bahn AG für das weltweite Erscheinungsbild des Konzerns in allen Designsparten verantwortlich und seit Februar 2007 auch für den Bereich Kreation. Er ist Lehrbeauftragter für Innovations- und Projektmanagement an der HTW Berlin.

In 2001 Karsten Henze was appointed head of the Corporate Design / Corporate Identity and Creation Department of Deutsche Bahn AG, Germany's leading international transportation and logistics service provider. He is in charge of the global brand appearance of the entire DB group across all design areas. Henze holds a lectureship at the University of Applied Sciences, HTW Berlin.



Peter Wouda

HEAD OF EXTERIOR DESIGN,
VOLKSWAGEN DESIGN
CENTER POTSDAM – EXPERT
ON INDUSTRIAL DESIGN

Peter Wouda leitet seit 2007 das Exterior Design im Volkswagen Design Center Potsdam bei Berlin. Mit seinem internationalen Designteam entwickelt er Entwürfe für Serienfahrzeuge und Studien für Volkswagen (darunter das Modell XL1) sowie für andere Konzernmarken wie Audi, Skoda, Porsche, Lamborghini, Bugatti und Ducati.

Peter Wouda has been leading the Exterior Design Department in Volkswagen Group's Design studio in Potsdam, near Berlin since 2007. Together with his international team, he is responsible for creating concept and production design for Volkswagen and other group brands such as Audi, Skoda, Porsche, Bugatti, Lamborghini and Ducati. His team created the design and final appearance of Volkswagen XL1.



**Prof. Dr. phil.
Manfred Thüring**

CHAIR, DEPARTMENT OF
PSYCHOLOGY AND
ERGONOMICS, TU BERLIN
– EXPERT ON COGNITIVE
SCIENCE, HUMAN-
TECHNOLOGY-INTERACTION
AND USABILITY

Seit 2001 leitet Prof. Thüring das Fachgebiet »Kognitionspsychologie und kognitive Ergonomie« am Institut für Psychologie und Arbeitswissenschaft der TU Berlin sowie seit mehreren Jahren das Berliner Kompetenzzentrum für Usability Maßnahmen, UseTree. Seine Forschungsschwerpunkte umfassen Kognitionswissenschaft, Mensch-Technik-Interaktion, Verkehrspsychologie sowie Usability Engineering und Testing.

Since 2001, Prof. Thüring has been chair of Cognitive Psychology and Cognitive Ergonomics at the Department of Psychology and Ergonomics of the University of Technology Berlin. His major research topics are cognitive science, human-technology-interaction, traffic psychology, as well as usability engineering and testing. He is head of UseTree, the Berlin center of competence for applied usability research.



Dr. Ing. Sebastian Glende

GENERAL MANAGER,
YOUSE GMBH BERLIN
– EXPERT ON USABILITY
AND USER ORIENTATION

Sebastian Glende beschäftigt sich seit Jahren mit innovativen Ansätzen der Nutzereinbindung. Er forschte und arbeitete an der TU Berlin und an der Victoria University of Wellington, Neuseeland. 2009 gründete er mit Dr. Christoph Nedopil die Firma YOUSE, die Endnutzer professionell in Innovationsprozesse einbindet und sich der inhaltlichen Weiterentwicklung der User Integration widmet.

Sebastian Glende has been working on innovative approaches to user involvement for many years. He has done research and worked at the University of Technology Berlin and at Victoria University of Wellington, New Zealand. In 2009, he founded YOUSE with Dr. Christoph Nedopil. The company involves end users in the innovation process on a professional basis and helps to design new products and services in a simple, functional way.



Die UX Design Awards zeichnen herausragendes Design und Nutzerorientierung in Produkten, digitalen Lösungen und Services aus. Der Wettbewerb wird jährlich durch das Internationale Design Zentrum Berlin (IDZ) ausgerichtet.

User Experience gestalten

Die UX Design Awards honorieren ein ganzheitliches Design, das sich nicht an klassischen Produktkategorien orientiert, sondern den Menschen und das gesamte Nutzererlebnis in den Mittelpunkt der Gestaltung stellt. Wie kann ein Produkt oder Service ein positives Nutzungserlebnis bieten? Welche Bedürfnisse und Erwartungen haben zukünftige Nutzer, was bereitet ihnen Freude? Mit dem Fokus auf User Experience Design stärken Unternehmen ihre Marke und die Beziehung zu ihren Kunden. In einer Produktwelt, in der sich Angebote zusehends angleichen, wird User Experience zum entscheidenden Faktor für den Markterfolg eines Produktes.

Wettbewerb

Aus mehreren hundert Einreichungen wählte die Jury über 40 Produktlösungen aus, die sich durch eine besonders nutzerorientierte Gestaltung auszeichnen. Die Lösungen reichen von elektronischen Küchenhelfern über Produktivitäts-Apps bis hin zu interaktiven, medizinischen Tools und Business-Anwendungen. Die Preisträger und Nominierten sind in einer Sonderausstellung auf der IFA 2015 zu sehen. Die feierliche Preisverleihung findet am 5. September 2015 in Berlin statt.

Internationales Design Zentrum Berlin (IDZ)

Die UX Design Awards werden jährlich vom Internationalen Design Zentrum Berlin ausgerichtet. Als Designplattform und Unternehmensnetzwerk führt das IDZ bereits seit über 45 Jahren Projekte auf nationaler und internationaler Ebene durch. Darüber hinaus berät die Institution politische und wirtschaftliche Entscheidungsträger. Zu den aktuellen Kernthemen zählen: Nachhaltigkeit (Ecodesign), Design als Wirtschaftsfaktor (Innovation by Design) sowie nutzerorientierte Innovationsstrategien (User Experience, Universal Design).

About

The UX Design Awards honour outstanding design and user orientation in products, digital solutions and services. The competition is run annually by the International Design Center Berlin (IDZ).

Creating User Experiences

The UX Design Awards honour holistic design that places an emphasis on people and the entire user experience, and which eschews classical product categories. How can products or services provide a positive user experience? What are future users longing for? Companies that emphasise user experience strengthen their brand and customer loyalty. In a product world that is undergoing visible and increasing alignment in terms of overall choice, the user experience has become a decisive factor for market success.

Competition

The jury selected over 40 user-oriented product solutions out of several hundred submissions. The products range from smart kitchen appliances to interactive fitness and health devices to professional productivity apps. The awardees and nominees are showcased in a special exhibition at IFA 2015. The winners will be announced at the Award Ceremony in Berlin on September 5, 2015.

International Design Center Berlin (IDZ)

The UX Design Awards are annually presented by International Design Center Berlin (IDZ). As an international design platform and enterprise network, IDZ has implemented projects at national and international level for more than 45 years. Furthermore the institution advises political and economic policy makers. Core project areas include: sustainability (Ecodesign), design as a business factor (Innovation by Design) and user-oriented innovation strategies (User Experience, Universal Design).

—

ux-design-awards.com

idz.de